

Förderwettbewerb Energieeffizienz auf einen Blick

Wer wird gefördert?

- Unternehmen aus Industrie, Handel, Gewerbe und Dienstleistung
- einschließlich kommunale Unternehmen
- Contractoren und
- Freiberufler

Was wird gefördert?

- Technologieoffene Maßnahmen, die Energieeffizienz erhöhen und CO₂-Emissionen reduzieren
- Maßnahmen zur Bereitstellung von Prozesswärme aus erneuerbaren Energien

Wie wird gefördert?

- Investitionskostenzuschuss
- bis zu 50 % der förderfähigen Kosten
- gefördert werden die Projekte einer Wettbewerbsrunde mit bester Fördereffizienz (beantragte Fördersumme pro jährlich eingesparter Tonne CO₂) → Wettbewerb um Fördermittel
- max. 5 Mio. Euro pro Vorhaben

Fördervoraussetzungen

- Energiebezogene Amortisationszeit (ohne Förderung) ≥ 4 Jahre
- Mindestnutzungsdauer ≥ 3 Jahre
- Vorlage eines Einsparkonzepts

Hinweis:

Die Runde kann bei Überzeichnung des Budgets vorzeitig geschlossen werden.

Schnell sein lohnt sich!



Alle wichtigen Informationen finden Sie unter: www.wettbewerb-energieeffizienz.de